

VW präsentiert Race Touareg 2

Beitrag von „Thanandon“ vom 29. November 2005 um 22:09

Zweimal Rallye-Weltmeister, Comeback im Citroen und nun im VW Race Touareg 2. Im Exklusiv-Interview sprach Carlos Sainz über die Rallye Dakar und WRC.

Volkswagen hat sich für die Rallye Dakar einen ganz prominenten und erfolgreichen Fahrer unter Vertrag genommen: Carlos Sainz. Am 31. Dezember startet der Spanier für VW im "Race Touareg 2" bei der Rallye Dakar.

Im Vorfeld wurde im Rahmen der Motor Show Essen das neue Fahrzeug vorgestellt, mit dem VW den Sieg erringen möchte. Der zweimalige Rallye-Weltmeister Carlos Sainz stellte sich nach der Präsentation den Fragen von adrivo.com.

Carlos, du hast bereits bei der Portugal Rallye eine starke Performance gezeigt. Was erwartest du von der Rallye Dakar?

Carlos Sainz: Zunächst einmal ist es ein Lernjahr für mich. Ich möchte mein Bestes geben und werde versuchen dem Team so gut es geht zu helfen.

Möchtest du denn "nur" ins Ziel kommen oder hast du auch höhere Ambitionen?

Carlos Sainz: Nein, mit Sicherheit möchte ich ein gutes Resultat erzielen. Ich kann nicht sagen, wo ich landen werde, aber ohnehin ist für mich zunächst einmal relevant Erfahrung zu sammeln.

Die Rallye Dakar ist sehr anspruchsvoll. Wie sieht deine Vorbereitung aus?

Carlos Sainz: Wir haben ein bisschen in Afrika getestet. Ich hätte gerne an der Rallye Marokko oder Dubai teilgenommen, aber das war nicht möglich. Von daher haben wir im Vorfeld nicht so viel Erfahrung mit dem Wagen sammeln können. Das muss ich so hinnehmen.

Eine Prüfung bei der Rallye Dakar ist 600 Kilometer lang. Wie bereitest du dich körperlich darauf vor?

Carlos Sainz: Wir haben in der Hinsicht viel trainiert, um wirklich fit zu sein. Ich denke auch, dass wir gut vorbereitet sind. Es ist sehr wichtig sich täglich zu erholen und in guter Verfassung in den nächsten Tag zu starten.

Wie schaut dein Trainingsplan bis zur Rallye Dakar aus?

Carlos Sainz: Ich mache viel Aerobic und trainiere meine Muskeln. Ich sehe zu, dass ich einen guten Mix finde.

Du bist dieses Jahr zwei Rallyes für Citroen gefahren und einmal auf dem Podest gelandet. Hattest du solch ein Resultat erwartet?

Carlos Sainz: Ehrlich gesagt war es nicht geplant ein Comeback zu geben und in einen WRC zu steigen. Dennoch war es großartig wieder zu fahren und einen Podestplatz zu erzielen.

Ein Wort über Sébastien Loeb und seine großartige Saison.

Carlos Sainz: Sébastien hat wirklich ein fantastisches Jahr absolviert und ich bin mir sicher, dass er auch nächstes Jahr sehr stark sein wird. Die anderen Fahrer werden es sehr schwer gegen ihn haben.

Glaubst du, dass er solch eine Saison mit Kronos wiederholen kann?

Carlos Sainz: Ich denke, dass es schwieriger werden wird, aber der Wagen ist sehr stark. Und er ist ein sehr guter Fahrer.

Francois Duval hatte ein schwieriges Jahr, konnte jedoch zum Schluss die Australien Rallye gewinnen. Glaubst du, dass er ein Cockpit für nächstes Jahr finden wird?

Carlos Sainz: Francois ist ein Fahrer mit viel Potenzial. Er hatte ein schwieriges Jahr, aber er ist noch sehr jung und ich hoffe für ihn, dass er in der Rallye-WM weitermachen kann.

Du bist der einzige spanische Rallye-Weltmeister. Es gibt einen Kandidaten, der auch mal ganz oben landen könnte: Dani Sordo. Und du bist sein Manager.

Carlos Sainz: Zunächst einmal ist Dani mit seinen 22 Jahren noch sehr jung. Er hat die richtige Einstellung und dazu ist er sehr talentiert. Wir helfen ihm sich weiterzuentwickeln im Hinblick darauf, dass er alsbald in einem WRC sitzt.

Wo wird er nächstes Jahr fahren?

Carlos Sainz: Ich weiß es noch nicht.

Möglicherweise ein oder zwei WRC-Einsätze?

Carlos Sainz: Ja, wir versuchen ein Rallye-Programm für ihn aufzustellen, so dass er so viele Rallyes wie möglich in einem WRC bestreiten kann.

Wie sieht dein Programm nach der Rallye Dakar aus?

Carlos Sainz: Ich weiß es noch nicht. Im Moment ist nichts geplant. Es ist eine neue Saison für mich und ehrlich gesagt möchte zeitlich nicht so stark involviert werden. Ich habe mit der WRC aufgehört, um mehr Zeit zu Hause verbringen zu können. Ich möchte nicht zu viel Zeit in Anspruch nehmen.

Letzte Frage. Wer wird 2006 Rallye-Weltmeister?

Carlos Sainz: Schwierig. In meinen Augen entweder Sébastien, Marcus oder Petter.

[Quelle](#)